

ITALIEN | TRANSITALIA

IT-ALPEN-ROM-RAD

Radreise von den Alpen nach Rom-Ciclopista de Sole Teil 1

- Stadtführung in Rom mit Guide
- Übernachtung in guten Mittelklassehotels
- Durchgehende Radreiseleitung

9 Tage ~~ab 2175 €~~

jetzt nur ab 2080 €

(gültig bis 31.01.2027)

Die " Ciclopista del Sole " von den Alpen nach Rom auf dem "Sonnen-Radweg"

Ein paar Kundenstimmen: „Die Einfahrt nach Rom war für mich beeindruckend und eines meiner schönsten Raderlebnisse überhaupt“. „Alleine hätte ich das nicht geschafft, aber in der Gruppe war es einfach fantastisch!". „Italien auf dem Rad! Diese Tour hat einfach Alles!”, so der Tenor unserer Kunden. Bei dieser Radreise jagt ein Höhepunkt den anderen. Der Gardasee, die Poebene, der Abetonepass, Pisa mit der Piazza dei Miracoli, die Maremma, die Halbinsel Monte Argentario mit Porto Santo Stefano, die alte Via Aurelia und natürlich Rom! Stille Wege, hektisches Gewirr in den Städten, sanfte Flussläufe, Meer und Berge! Und dazu eine radbegeisterte Nation! Diese Reise wird garantiert auch für Sie ein einzigartiges Erlebnis werden!

Stimme des “Urhebers”, Paul Launer:

“Es ist schon viele Jahre her, als ich die Radreise vom Fuße der Alpen nach Rom geplant habe und abgefahren bin. Schon der klangvolle Name Ciclopista del Sole macht Laune auf die Tour. Dass aber genau diese Reise ein so großer Erfolg von Launer-Reisen werden sollte, das konnten wir vor mehr als 15 Jahren nicht erahnen. Mit unserer Radreise vom Fuße der Alpen nach Rom wählen Sie eine einzigartige attraktive Launer-Reise!”

"Unsere Kunden haben mit Ideen und Wünschen dazu beigetragen, dass wir einzelne Radreisen miteinander kombiniert haben.”

“Unsere Radreise “Via Claudia Augusta”, “Vom Fuße der Alpen nach Rom” und “Von Rom nach Sizilien” haben wir zu einer einmaligen und einzigartigen TRANSITALIA Radreise verbunden. Das größte Radtour-Projekt von Launer-Reisen. Radeln Sie in 26 Tagen vom Allgäu über die Alpen, Po-Ebene, Pisa, Rom, Amalfi-Küste, Messina nach Sizilien. Eine Reise, die Sie nie vergessen werden.”
Paul Launer Geschäftsführer

Unser Reisevideo Alpen - Rom:

Leistungen

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Toilette, großem Sitzabstand mit viel Beinfreiheit, Klimaanlage
- 8 x Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels in Zimmer mit Dusche und WC
- Fahrrad- und Gepäcktransport während der Reise
- deutschsprachige Radreiseleitung
- Stadtführung in Rom mit Guide
- Kurtaxe und lokale Steuer inklusive

Eventuelle Eintrittspreise sind nicht inbegriffen

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Die Radreise setzt sich von unseren anderen Radreisen insoweit ab, dass hier auch eine Gebirgsüberquerung, den Apennin (Abetone Pass), dabei ist. Auf der Reise steht in erster Linie das Erlebnis Radfahren im Vordergrund. Es ist doch ein tolles Gefühl, wenn Sie Italien von den Alpen bis nach Rom mit Ausnahme von einigen schweren Steigungen mit dem Rad schaffen. Wir haben eine Route ausgearbeitet, die für auch für Hobbyradfahrer machbar ist. Die Radreise führt zum größten Teil auf wenig befahrenen Nebenstraßen, Wirtschaftswegen und Radwegen durch die schönsten Landschaften der Region.

Informationen

Mit unserem Reisebus werden je nach Etappe und Lage der Hotels Transfers durchgeführt. Parallel zu dieser Reise können auch Rennradsportler mit einer „No-Guided-Rennradtour“ teilnehmen.

Kombinationen

Sie können Alpen-Rom und Via Claudia kombinieren. Oder Alpen-Rom mit Rom-Sizilien!

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (Weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: Anreise - Gardasee - Einfahren | 50km / 200hm

0.15 Uhr Abfahrt ab Betriebshof von Launer-Reisen. Fahrt über die Autobahn - Brenner bis nach Peschiera del Garda. Wir starten mit unserer Einradeltour am Gardasee mit Blick auf die Ausläufer der Alpen. Dann geht es nach Süden in Richtung Mantua. Übernachtung im Raum Mantua. (-/-/A)

2. Tag: Poebene - zum Fuße des Appenins | 50 oder 75km / 250hm

Heute kommt die flache Poebene. Erleben Sie einen interessanten Gegensatz. Riesige Reisfelder, Obstplantagen und Wiesen begleiten uns. Wir überqueren Italiens größten Fluss den Po bei San Benedetto Po und schauen uns die wunderschöne kleine Stadt an. "Don Camilio und Pepone" scheinen hier immer noch zu leben. Wir sehen sie bald „blitzen“, die Gipfel des Appenins. Unser Ziel ist Modena! Hier besichtigen wir den historischen Stadtkern mit dem Piazza Grande und dem gewaltigen romanischen Dom San Geminiano mit dem 88m hohen Campanile. Übernachtung am Fuß des Appenins. (F/-/A)

3. Tag: Maranello - Abetone Pass | 35km / 700hm oder 50km / 1200hm oder 80km / 2000hm

Wir starten in Maranello mit einem Foto-Stopp an der Galleria Ferrari (keine Innenbesichtigung). Der Abetonepass mit einem ständigen auf und ab wird von uns Radlern einiges abverlangen. Durch alte Dörfer mit romanischen Glockentürmen - die Zeit scheint hier oft stehen geblieben zu sein, manchmal schauen uns verdutzt alte Italiener nach und können es kaum glauben. Dalle Alpi a Roma – bravi. Unser Ziel ist heute der Abetone Pass mit Ankunft auf der Passhöhe für sehr geübte Radler. Der Abetonepass hat es in sich, so erzählen es alle unsere Radler. Zuerst geht es richtig aufwärts, dann wellig auf ca. 700m Höhe und wenn man schon auf 1.200 Höhenmeter ist, dann geht es wieder 750m abwärts, um dann wieder die verlorenen Höhenmeter zu erklimmen. Nach einer schweißtreibenden Tour ist es ein sagenhaftes Gefühl, am Abend den Apennin bezwungen zu haben! Auch für nicht so geübte Radler haben wir eine Lösung: Sie fahren eben nur einen Teil der Strecke und werden dann von unserem Bus aufgenommen. Wir übernachten in einem rustikalen Hotel in einem einsamen Bergdorf im Apennin. (F/-/A)

4. Tag: Abetone Pass – Pisa | 50km oder 75km / 400hm

Es wird ein Tag der Brücken und der Türme. Am Morgen erwartet uns eine super Abfahrt. Wir verlassen die Emilia Romagna und kommen hinunter in die Toskana. Wir besichtigen die 240m lange und 40m hohe Hängebrücke "Ponte sospeso". An der berühmten "Ponte della Maddalena" (Teufelsbrücke) sammeln wir uns, bevor es weiter nach Lucca, dem kleinen Vatikan, geht. In Lucca soll es im Stadtzentrum mehr als 100 Kirchen geben. Nach der Mittagspause grüßt uns von weitem bereits der Schiefe Turm von Pisa, unser Tagesziel. Wir erkunden die Altstadt, den Arno und natürlich auch die Piazza Miraculi mit dem Schiefen Turm, dem Duomo di Pisa und dem Battistero di San Giovanni. Übernachtung im Raum Cecina. (F/-/A)

5. Tag: Cecina – Grosseto | 45km oder 75km / 550hm

In Cecina starten wir unsere Tagesetappe und fahren parallel der alten Römerstraße "Via Aurelia" entlang der Küste des tyrrhenischen Meers, vorbei an herrlichen Badeorten. Wir radeln auf der weltberühmte Zypressenallee. Vorbei an Weinbergen, alten Fischerdörfern geht es ständig in Richtung Süden Richtung Rom! Im Parco Naturale della Maremma fahren wir durch wunderschöne, einsame Pinienwälder. Ideal zum Radfahren. Übernachtung im Raum Grosseto. (F/-/A)

6. Tag: Grosseto - Maremma - Monte Argentario | 45km / 450hm oder 75km / 650hm

Wir besuchen die Stadt Grosseto mit dem rot-weiß gestreiften Dom. Dann geht es weiter durch die südliche Toskana. Eine Tour, die landschaftlich einmalig ist und uns immer wieder tolle Ausblicke bietet. Wir fahren mit unseren Rädern auf die Halbinsel Monte Argentario nach Porto S. Stefano, ein bekannter Je Set Hotspot. Von hier aus geht es mit dem Bus weiter in den Raum Tarquinia, wo wir übernachten. (F/-/A)

7. Tag: Mit dem Rad durch Rom | 55km / 300hm

Mama Mia, heute kommen wir nach Rom! Wir fahren mit dem Bus an den Stadtrand von Rom. Auf dem Tiber Radweg geht es (ohne Verkehr) die letzten 20 Kilometer bis zum Petersplatz. Die Kuppel von Michelangelo grüßt und scheint schon greifbar nahe. Erst dann erkennen wir, dass die größte Kirche der Welt mit ihrer Kuppel Dimensionen hat, die uns trotz mehreren Kilometern Entfernung die Illusion schenkt, man sei schon da. Wie mögen sich die Pilger früher gefühlt haben, wenn sie die Kirche der Kirchen schon von weitem gesehen haben? Unbeschreiblich! Die Einfahrt an den Petersplatz mit unseren Rädern wird uns immer in Erinnerung bleiben. Was für ein Erlebnis! Hoffentlich haben wir genügend Zeit, dass wir uns das Forum Romanum, das Kolosseum, den Circus Maximus und das Trendviertel Trastevere ansehen können. Übernachtung im Raum Rom. (F/-/A)

8. Tag: Rom Stadtbesichtigung.

Am Vormittag haben wir eine Stadtführung zu Fuß. Sie lernen das historische Rom mit Pantheon, Trevi Brunnen, Spanischer Treppe und vieles mehr kennen. Am frühen Nachmittag startet dann unsere Rückreise zur Zwischenübernachtung im Raum Bologna. (F/-/A)

9. Tag: Heimreise.

Rückreise mit dem Bus in die Heimat! Rückkehr spät am Abend gegen 21 Uhr geplant. (F/-/-)

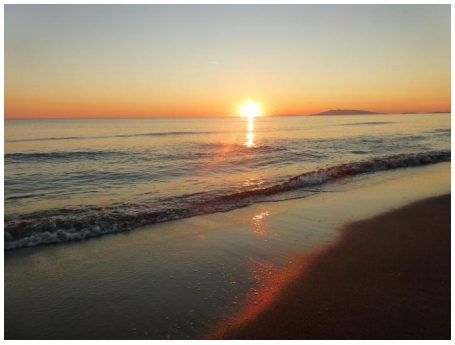
Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
00:15	Launer Reisen; Wehrlachstr 5, 73499 Wört	
03:00	Rasthof Irschenberg	
06:30	(EIN) Raststätte Laimburg/West, (AUS) Laimburg/Ost	
10:15	Castelnuovo del Garda / Via Palu 17 / Parkplatz	

Termine und Preise

Reisetermin	Unterkunft	Preis p.P
9. – 17.9.2027 **Do – Fr**	Doppelzimmer	~~€ 2175~~ **€ 2080** (gültig bis: 31.01.2027)
	Halbes Doppelzimmer	~~€ 2175~~ **€ 2080** (gültig bis: 31.01.2027)
	Einzelzimmer	~~€ 2525~~ **€ 2430** (gültig bis: 31.01.2027)

Bilder und Eindrücke














ROMA


0
50
100 km
Roßhaupten
Landeck
ÖSTERREICH
Meran
ITALIEN
Gardasee
Mantua
Abetonepass
Pisa
Grosseto
San Salvo
Rom
Trani
Albero-
bello
Sorrent
Lecce
Nationalpark Cilento
Gallipoli
Mittelmeer
Palermo
Messina
Marsala
Ätna
Sizilien